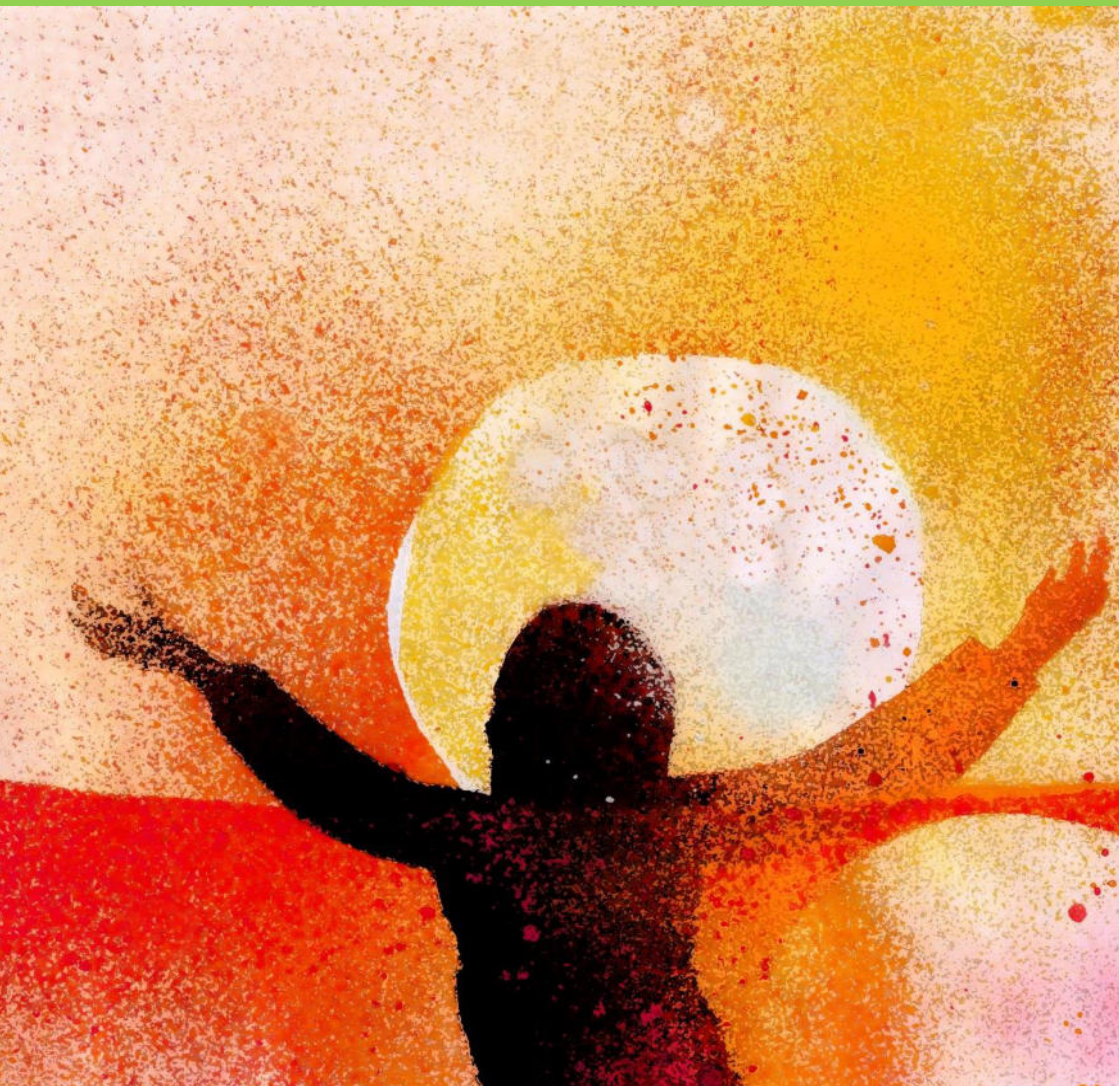




NACHRICHTEN AUS DEN DREI EVANGELISCHEN GEMEINDEN

HÖCHENSCHWAND/HÄUSERN - ST. BLASIEN - TODTMOOS



Ostern 2024

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Jesus Christus lebt. Wir feiern seine Gegenwart in den Tagen vor Ostern und an Ostern:

Am Gründonnerstag erinnern wir uns daran, wie Jesus einen Tag vor seiner Kreuzigung mit seinen Jüngern am Tisch saß, das Brot brach und den Kelch herumreichte. Dabei kündigte er an, dass er sterben würde: „Mein Leib, für euch gegeben. Mein Blut, für euch vergossen“. In diesen Worten schwingt große Traurigkeit mit. Jesus wird gefangen genommen und getötet.

In diesen Worten steckt aber noch mehr Zuversicht und Hoffnung: Jesu Tod geschieht für uns. Gott versöhnt uns mit sich, indem Jesus erträgt, was wir ertragen müssten.

Im Gottesdienst an Gründonnerstag wird es um die Bedeutung dieses Mahles gehen.

Brot und Wein sind die Zeichen für etwas unvorstellbar Großes und Unerwartetes: Gott selbst kam in der Person Jesu, um uns mit sich zu versöhnen / um Frieden zwischen Gott und uns zu stiften. Ein Freudenmahl!

Jesus tritt stellvertretend in den Riss zwischen Gott und uns und befreit uns von einem Leben, in dem wir

gar nicht anders können als fern von Gott zu leben. Er versöhnt uns mit Gott. Er überwindet die unendliche Distanz.

An Karfreitag erinnern wir uns daran, wie weit Jesus gehen musste, um diese Kluft zwischen Gott und uns zu überwinden: Er musste bis zum Tod am Kreuz gehen. An Karfreitag hören wir, was es ihn kostete, die Verbindung zwischen Gott und uns wieder herzustellen. Wir staunen darüber, dass Gott diesen Weg in die Tiefe ging, um mit uns zu sein.

An Ostern feiern wir das an sich Unvorstellbare: Gott ließ Jesus nicht im Tod, weil Jesus den Tod nicht verdiente. Nur Jesus allein lebte wie Gott sich Leben für uns Menschen dachte: ohne Verbindung mit dem Bösen / ohne Sünde. Wir hören in den Gottesdiensten, was die Begegnung mit dem auferstandenen Jesus mit den Frauen am Grab und mit den Jüngern Jesu machte:

Wie sehr wurden sie alle in Bewegung gesetzt. Wie sehr wurde ihr Leben dadurch umgekrempelt. Was für eine feste Hoffnung und Gewissheit kehrte bei ihnen ein: Nichts

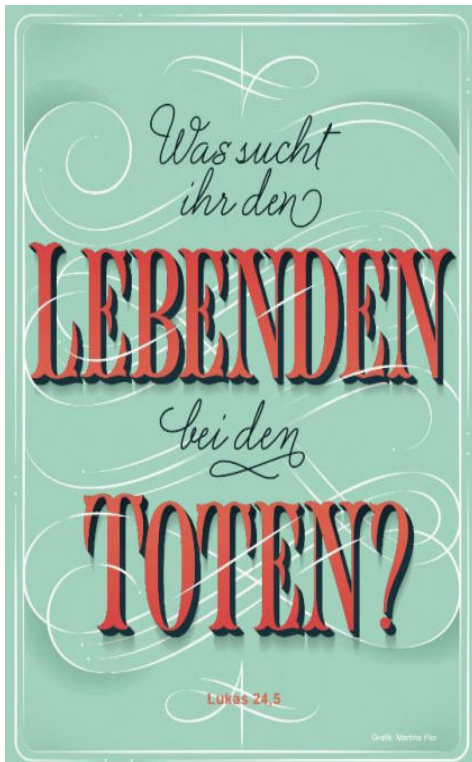
kann uns mehr von der Liebe Gottes trennen, die wir an Jesus sehen.

Sie sind herzlich eingeladen, an allen drei Gottesdiensten über die Feiertage teilzunehmen. Diese Gottesdienste stellen einen Weg dar. Wir versuchen, in diesen Gottesdiensten zu entdecken, was das bedeutet:

**Jesus ist für uns
er starb für uns
er lebt für immer und ewig.**

Das bedeutet im Kern vor allem:

**Jesus Christus ist gegenwärtig,
um uns zu begegnen.**



Wir begegnen ihm:

*wenn sein Wort (in der Predigt oder auch sonst) weitergegeben wird
wenn wir ihn loben und preisen
wenn wir Brot und Wein beim Abendmahl teilen
wenn Gottes Geist uns erfüllt.*

*Wir begegnen ihm überall, weil er, der Auferstandene, überall da ist:
mitten in unseren Gesprächen
mitten in unseren täglichen Herausforderungen
mitten in den täglichen Höhen und Tiefen
mitten in unseren Sorgen.*

Weil er immer schon da ist.

Wenn Sie sich danach sehnen, mit Jesus Christus verbunden zu sein / wenn Sie ganz neu nach ihm fragen und ihn entdecken möchten: Kommen Sie in die Gottesdienste, in die Morgen - und Abendgebete und suchen Sie die Gemeinschaft von Christen.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie wie der Schriftsteller Leo Tolstoi zu der inneren Überzeugung und Erfahrung gelangen:
GOTT KENNEN IST LEBEN.

Herzliche Grüße - und Frohe Ostern,
Ihr Markus Wagenbach

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern 2024

Palmsonntag, 24.3.

Höchenschwand	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i.R. Herrmann)
St. Blasien	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. i.R. Moser)

Gründonnerstag, 28.3.

Todtmoos	18:30 Uhr	Andacht mit anschließendem Maultaschenessen (Diakon Bendig)
Höchenschwand	19:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Dekan Wagenbach)
St. Blasien	19:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Weber)

Karfreitag, 29.3.

Todtmoos	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Diakon Bendig)
Höchenschwand	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Dekan Wagenbach)
St. Blasien	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Dr. Uhrig)





Ostersonntag, 31.3.

Todtmoos	7:00 Uhr	Auferstehungsfeier mit Taferinnerung und Abendmahl ab 6:45 Uhr brennt das Osterfeuer, anschließend gemeinsames Osterfrühstück (<i>Diakon Bendig</i>)
Höchenschwand	9:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl anschließend gemeinsames Osterfrühstück (<i>Dekan Wagenbach</i>)
St. Blasien	10:30 Uhr	Gottesdienst (<i>Prädikant Dr. Uhrig</i>)

Sonntag, 7.4.

Höchenschwand	9:00 Uhr	Gottesdienst (<i>Dekan Wagenbach</i>)
St. Blasien	10:30 Uhr	Gottesdienst (<i>Prädikant Dr. Uhrig</i>)

Höchenschwand – Johanneskirche
Hebelweg 3, 79862 Höchenschwand

St. Blasien – Christuskirche,
Todtmooser Str. 23, 79837 St. Blasien

Todtmoos – Kirche des guten Hirten,
St. Blasier Str. 5, 79682 Todtmoos

Weitere Gottesdiensttermine finden Sie auf den Aushängen oder auf den jeweiligen Homepages der Kirchengemeinden (siehe Rückseite)

Geänderte Gottesdienstzeiten

Nach Ostern beginnen die Gottesdienste in **Höchenschwand** und **St. Blasien** einmal monatlich um 9:00 Uhr. An den restlichen Sonntagen beginnt der Gottesdienst wie gewohnt um 10.30 Uhr.



Erster Sonntag im Monat:

09:00 Uhr Gottesdienst in Höchenschwand
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in St. Blasien

Letzter Sonntag im Montag:

09:00 Uhr Gottesdienst in St. Blasien
10:30 Uhr Gottesdienst in Höchenschwand

In **Todtmoos** findet in der Regel alle 14 Tage Gottesdienst um 10 Uhr statt. An folgenden Sonntagen: 14.4. / 28.4. / 5.5. / 19.5.

Die Gottesdienstzeiten finden Sie immer aktuell auf den **Homepages** der Kirchengemeinden (siehe Rückseite).

Info's aus den Gemeinden

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf den Aushängen oder auf den jeweiligen Homepages der Kirchengemeinden.

Höchenschwand / Häusern ev-kirche-hoehenschwand.de

Einladung zum Abendgebet (sing & pray)

Alle 14 Tage findet mittwochs um 19:30 Uhr das Abendgebet in der ev. Kirche in Höchenschwand statt. Wir kommen zusammen, um Gott anzubeten, ihm zu danken und ihn zu bitten. Wir singen dabei überwiegend neue geistliche Lieder. Sie sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine: 03.04. / 17.04. / 01.05. / 15.05.

Einladung zum Morgengebet

Jeden Freitag um 7:00 Uhr trifft sich eine kleine Gruppe im Ev. Gemeindehaus in Höchenschwand (Hebelweg 3) zum gemeinsamen Gebet. Wir hören auf einen Text aus der Bibel, loben und danken Gott, und bitten ihn für uns selbst, für die Gemeinde und für die Welt. Einige nehmen nicht in Präsenz daran teil, sondern erhalten einen Impuls zum Beten auf WhatsApp und beten zu Hause mit. Herzliche Einladung dazu.

Wer diesen Impuls erhalten möchte, kann sich gerne per Mail an die Kirchengemeinde Höchenschwand wenden.

Die nächsten Termine: 05.04. / 12.04. / 19.04.

Einladung zum Frauentreff

Wir treffen uns einmal monatlich zu ganz unterschiedlichen Aktivitäten und Themen. Nähere Informationen bei Martina Thoma-Steiningger oder im Pfarramt Höchenschwand. Herzliche Einladung an alle Frauen.

Die nächsten Termine sind: 19.04. / 17.05. / 21.06. / 19.07.

Wir treffen uns um 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Höchenschwand und beginnen mit Lied oder Andacht.

Einladung zum Männertreff

Wir treffen uns in der Regel am letzten Freitag in jedem Monat. Spielen, Ausflüge, Einkehren und allerlei Anderes planen wir von Mal zu Mal. Am Anfang steht immer eine Andacht. Herzliche Einladung an alle Männer. Nähere Informationen bei Wulf Gisevius oder im Pfarramt Höchenschwand.

Die nächsten Treffen sind: 26.04. / 31.05. / 28.06. / 26.07.

Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Höchenschwand.

St. Blasien eki-st-blasien.de

Ökumenischer Kindergottesdienst

So 05.05.24 um 17:00 Uhr im Dom

So 07.07.24 um 17:00 Uhr im Kurgarten



Maultaschenessen am Gründonnerstag, 28. März

Nach einer Andacht in der „Kirche des guten Hirten“ um 18:30 Uhr laden wir zum Maultaschenessen in den Gemeindesaal ein.

Der Gründonnerstag und sein Gedenken an das letzte Abendessen Jesu mit seinen Jüngern wird zum Anlass eines anregenden und gemütlichen Miteinanders.

Wer gerne lernen möchte, Maultaschen selbst zu machen, oder Spaß am Kochen hat, ist eingeladen ab 15:00 Uhr in unsere Küche im Kirchenvorraum zu kommen.

Bitte melden Sie sich zum Essen bis zum Dienstag 26.3. auf dem Ev. Pfarramt Todtmoos an Tel.: 07674-371.

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich regelmäßig monatlich zum besinnlichen und fröhlichen Zusammensein im ev. Gemeindesaal (St. Blasierstr. 5). An einem Donnerstag im Monat, jeweils von 15-17 Uhr wird in einer gemütlichen Kaffeerunde sich ausgetauscht, gesungen, gebetet, gerätselt und vieles mehr. Pro Jahr unternehmen wir einen Ganztags- und einen Halbtagsausflug.

Alle interessierten Senioren sind herzlich eingeladen.

Die nächsten Termine für 2024 sind: donnerstags 11.4. / 8.5. Ganztagesausflug / 13.6. / 11.7. / 8.8. Nachmittagsausflug / 19.9. / 24.10. / 21.11. / 12.12.

Ganztagesausflug Senioren am 8. Mai

Das 1300-jährige Bestehen ist Anlass zu einer Fahrt auf die Klosterinsel Reichenau. Dort erleben wir eine Führung über die Insel mit Besichtigung der am Ende des 9. Jahrhunderts erbauten Basilika St. Georg.

Nähere Informationen finden Sie ab Anfang April auf Aushängen und der Homepage (ev-kirche-todtmoos.de).

Mittagstisch für Senioren

Die ev. Kirchengemeinde lädt einmal monatlich alle Senioren zu einem Mittagstisch in das Restaurant Waldwinkel in Todtmoos ein.

Nach gemeinsamem Beginn mit geistlichem Impuls um 12:00 Uhr genießen wir am schön gedecktem Tisch in netter Gemeinschaft und Atmosphäre gut zubereitetes Essen.

Es wird jeweils zum Preis von 10,- € ein Essen mit Fisch oder Fleisch und Vegetarisch angeboten. Dazu kann ein Salat oder eine Suppe gewählt werden.

Die nächsten Termine sind: dienstags 16.4. / 14.5. / 11.6. / 9.7. / 13.8.

Konfirmanden

Seit dem letzten Herbst bereiten sich 12 Konfirmanden aus unseren drei Kirchengemeinden im 14-tägigen Konfirmandenunterricht im Saal unter der Christuskirche in St. Blasien auf ihre Konfirmation vor.

Bei der Konfi-Freizeit in der Jugendherberge Schluchsee/Wolfsgrund vom 23.-25. Februar dieses Jahres mit Diakon Bendig, Dekan Wagenbach und Benedikt und Tephilla Wagenbach stand neben dem gemeinsamen Spaß das Thema „Christ werden und Christ sein“ auf dem Programm.

Am Samstag führte uns ein Spaziergang bei heftigem Schneetreiben von Aha

aus am Ufer des Schluchsees entlang wieder zurück zur Jugendherberge. Unser neuer Bezirksjugendreferent Jan Welp gestaltete am Samstagabend einen abwechslungsreichen Spieleabend. Den Abschluss bildete am Sonntagmorgen ein Abendmahlsgottesdienst.



Die Konfirmationen finden jeweils in der Heimatkirche statt, in Höchenschwand und Todtmoos mit jeweils drei Konfi's am 28.4., in St. Blasien mit sechs Konfi's am 5.5..

Wir wünschen allen Konfirmanden und ihren Familien einen segensreichen Einsegnungsgottesdienst und ein schönes und fröhliches Familienfest.





Zukunft unserer Kirche im Bezirk

Der Bezirkskirchenrat (BKR) des Kirchenbezirks Hochrhein traf sich vom 02. – 04.02.2024 im Kloster Hegne, um über die Entwicklung unserer Kirche in unserem Kirchenbezirk zu beraten. Dabei wurden Schwerpunkte aus Sicht des BKR beschlossen, die die Basis für die Arbeit im Bezirk und für die Förderung aus Bezirksmitteln sein werden.

Auftrag für den BKR

Während der Klausur sollten Überlegungen zu folgenden Fragen angestellt werden:

Wie wünschen wir uns Kirche und Gemeinden am Hochrhein im Jahr 2044?

Was reizt uns daran und löst Leidenschaft aus?

Wie blicken wir auf unsere aktuelle Situation – was wächst und was schrumpft?

Was treibt uns schon heute an, wenn wir an Kirche 44 denken?

Moderiert hat das Treffen Wolfgang Koch, Neuenburg.

Methode

Das Nachdenken über das Zieljahr 2044 war für viele neu und ungewohnt. Der Moderator Wolfgang Koch erläuterte, dass es nicht um eine konkrete Planung, sondern um die Formulierung einer Hoffnung für die Zukunft gehe. Dazu sollte auch überlegt werden, wie man dahin kommt. In einem vierstufigen Prozess wurde das Ergebnis erarbeitet, zur großen Freude aller Teilnehmenden wurde eine Formulierung für diese Hoffnung gefunden und Aufgaben für den Weg dahin beschlossen.

Die vier Schritte waren:

- 1. Nachdenken über Motivation und Leidenschaft in Bezug auf unseren Kirchenbezirk*
- 2. Erfassung der aktuellen Situation am Hochrhein*
- 3. Beschreibung des erhofften Zustands*
- 4. Aufgaben des Bezirks für eigene Maßnahmen und Förderung von Vorhaben der Gemeinden.*

Zukunft unserer Kirche im Bezirk

Leuchtende Beispiele

Als im zweiten Schritt die Beobachtungen des Gremiums zusammengetragen wurden, gab es ein spürbares Erstaunen darüber, wie viel an neuen Ansätzen, an „Aufbrüchen“ im Kirchenbezirk festzustellen ist. Das führte zu der Erwartung, dass gerade die „leuchtenden Beispiele“ im Kirchenbezirk häufiger und allgemein zugänglich kommuniziert werden sollten.

Hoffnung für die Kirche im Jahr 2044

Nach einer Phase der Arbeit in Kleingruppen, der Auswertung und Abstimmung über die wichtigsten Elemente wurde dieser Satz formuliert und einstimmig beschlossen:
Evangelische Gemeinden am Hochrhein: Verwurzelt in Christus, der Welt und den Menschen in Liebe zugewandt – so leben wir unseren Glauben und strahlen aus in die Region.

Schwerpunkte: Aktion und Förderung durch den Bezirk

1. Aufbau einer Kommunikationsplattform
2. Förderung von Schulung, Bildung, Coaching
3. Förderung und Vernetzung von glaubensstärkenden Angeboten
4. Diakonisches Handeln in den Gemeinden anbahnen und fördern
5. Großzügige Förderung von Angeboten für Kinder und Jugendliche
6. Raum lassen für die Förderung von besonderen Aufbrüchen in den Gemeinden

Zum Abschluss der Klausur wurde ein Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle des Tagungshotels gefeiert. Dekan Markus Wagenbach leitete den Gottesdienst und hielt die Predigt, Dekanstellvertreter Michael Born war für das Abendmahl zuständig.

Viele Fotos und mehr auf www.evangelisch-am-hochrhein.de/nachrichten

K-W Frommeyer

Evangelische Gemeinden am Hochrhein:

Verwurzelt in Christus,
der Welt und den Menschen in Liebe zugewandt -
so leben wir unseren Glauben
und strahlen aus in die Region.

Leben

Was ist Leben, was ist Tod?

Eines Tages stehst du auf, um diese Frage zu klären.

Du **stehst auf** von deiner Geschäftigkeit.

Du stehst auf aus der Menge und stellst dich deinem **Spiegelbild**.

Das ist der Anfang deiner **Auferstehung** von den Toten.

Die **vollendet sich** im Leben mit Jesus Christus.

REINHARD ELLSEL



Höchenschwand / Häusern

Ev. Pfarrbüro, Hebelweg 3, 79862 Höchenschwand

Tel. 07672 706 / hoechenschwand-haeusern@kbz.ekiba.de

Sekretariat: Dienstag 8:30 – 15:00 Uhr

Homepage: ev-kirche-hoechenschwand.de

St. Blasien

Ev. Pfarrbüro, Am Kalvarienberg 17, 79837 St. Blasien

Tel. 07672 906009 / st.blasien@kbz.ekiba.de

Sekretariat: Donnerstag 9:00 – 12.00 Uhr

Homepage: eki-st-blasien.de



Todtmoos

Ev. Pfarrbüro, St.-Blasier-Str.5, 79682 Todtmoos

Tel. 07674 371 / Todtmoos@kbz.ekiba.de

Sekretariat: Donnerstag 9:00 – 12.30 Uhr

Homepage: ev-kirche-todtmoos.de